

2018 BIKE-HIGHLIGHTS



Blom Hånsler (3)

Stoll M1 XCM

Wie sieht ein ideales Marathonfully aus, wenn man es sich selbst entwerfen könnte? Vielleicht so wie ein Stoll. Bei der jungen Edelmarke aus der Region Schaffhausen steht Individualisierung hoch im Kurs.

Wer bei den Schweizern einkauft, bekommt ein rundum individualisiertes Bike. Das fängt dabei an, dass Markenchef und ehemaliges Marathon-Ass Thomas Stoll, wenn er zur Probefahrt bittet, verschiedene Setups für seine Kunden aufbaut. Am Endprodukt ist dann alles auf den späteren Fahrer abgestimmt: Parts, Federwege und sogar das Carbon-Lay-up des Rahmens, der von einem Rahmenbauer in Deutschland gefertigt wird. Logischerweise hat ein solches Paket seinen Preis. Unter 7500 Euro verlässt kein Stoll-Komplettbike den Laden. Die Arbeit des Maschinenbauingenieurs und früheren Stöckli-Teamchefs Thomas Stoll ist das Geld aber wert, wie unser Testbike eindrucksvoll beweist.

Das kommt mit Fox-/Rock-Shox-Fahrwerk und Sram-Eagle-Schaltung (1 x 12 Gänge) für 8690 Euro, abgestimmt auf einen Biker mit 190 cm Körpergröße und 85 Kilo Gewicht. Für noch schwerere Piloten setzt Stoll für bessere Haltbarkeit Titan- anstatt Inox-Lager am VPP-Hinterbau ein. Und

auch wenn das Bike uns (etwas kleineren) Testern minimal zu lang war: Wir alle empfanden das Stoll nahe an der Perfektion. Den Hebel für die Dämpferplattform braucht niemand, weil der Hinterbau selbst bei harten Antritten keine Antriebseinflüsse zeigt und jeden Pedaltritt in Vortrieb umwandelt. Erst wenn Wurzeln, Steine oder Unebenheiten von unten schlagen, gibt das Heck sensibel nach. Mit 10,3 kg kann das M1 mit den besten CC-Rennmaschinen mithalten, schießt ab wie eine Rakete – trotz der „üppigen“ Federwege von 130/120 mm. Auch der steile 75°-Sitzwinkel und das sehr kurze Steuerrohr sorgen für enormen Druck auf Front und Pedal. Am meisten hat uns das extrem ausgewogene Handling des ausreichend steifen Bikes überrascht. Mit gemäßigt flachem 69°-Lenkwinkel glänzt das M1 mit Spurtreue, dreht sich aber trotz langem Vorbau auch direkt in die Kurven. Ein Bike wie aus dem Bilderbuch!

FAZIT: Es gibt nur wenige Marathon-Fullys, die mit dem M1 konkurrieren können. Das Bike aus Schaffhausen überrennt die Konkurrenz selbst bei offenem Dämpfer mit enormer Antriebs-effizienz, ohne dass der Hinterbau zu unsensibel wird. Trotz Race-Position ist das Handling sehr ausgewogen.

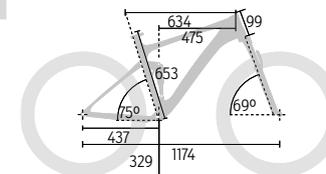
- ⊕ Antriebs-effizienz pur
- ⊕ Leicht und leichtfüßig
- ⊕ Ausgewogene Geometrie
- ⊕ Individueller Aufbau

Stoll M1 XCM

INFOCENTER

Preis, Vertriebsweg	8680 Euro, Direktvertrieb und Fachhandel
Gewichte*	10,2 kg/2785 g/1757 g/3273 g
Rahmenhöhe/-material	XS, S, M, L, XL/Carbon

MESSWERTE



Steifigkeit **68,1 Nm/°**

AUSSTATTUNG

Federgabel/Federweg	Fox 32 Float Factory/130 mm
Federbein/Federweg	Rock Shox Deluxe RT3/120 mm
Gänge u. Übersetzung	1 x 12: 32 Zähne vorne/10–50 Zähne hinten
Schaltwerk/-hebel	Sram XX1 Eagle/Sram XX1 Eagle
Kurbel/Umwerfer	Sram XX1 Eagle/-
Bremsen v. /h.	Sram Level Ultimate 180/180 mm
Sattelstütze	Bike Ahead
Vorbau/Lenker	Newman SL 75 mm/Bike Ahead 740 mm
Naben/Felgen	Newman/Duke
Reifen	Schwalbe Racing Ralph LS 2,25"

BIKE-PROFIL



MOUNTAIN BIKE **Überragend** **227** PKT.

*Gewicht komplett/Rahmen inkl. Dämpfer/Gabel/Laufräder



Damit Racer immer genügend Wasser auf die Strecke mitnehmen können, hat das Unterrohr eine kleine Mulde. So passen auch große Trinkflaschen unter den Dämpfer des VPP-Hinterbaus, der am Oberrohr des M1 ansetzt. Das Heck ist dabei extrem antriebsneutral.